

Ryder-Cup 2019

Modus der Qualifikation (Endfassung)

Pro Mannschaft gehen am **28. und 29. September 2019** bis zu maximal 24 Spieler an den Start.

Die ersten 9 der Qualifikation und der Kapitän sind automatisch startberechtigt.

Jeder Kapitän kann zusätzlich in seiner Altersgruppe 2 weitere beliebige Spieler für seine Mannschaft benennen (Wildcards). Ein Spieler kann, muss aber nicht, an beiden Tagen spielen.

Somit besteht jede Mannschaft pro Tag aus 12 Spielern. Kann oder will ein Qualifikant nicht teilnehmen, rückt aus der Wertungsliste automatisch der nächste bis Platz 24 nach (ggf. auch weiter).

Da es sich schwerpunktmäßig um ein Bruttospiel handelt, ist das Hauptkriterium für die Qualifikation die durchschnittliche Bruttopunktzahl.

Da aber auch das HCP berücksichtigt wird (3/4 Spiel-Vorgabe) kommen auch die erspielten Nettopunkte als schwächeres Zweitkriterium in die Wertung.

Gewertet werden alle vorgabewirksamen 18 Loch-Runden im Rahmen des Herrengolfs und der Wochenendturniere im GC Repetal.

Minimum 5 vorgabewirksame Turniere müssen vom 5. April 2019 bis 11. September 2019 gespielt werden.

Davon fließen in die Wertung ein:

die besten 5 Brutto-Ergebnisse und
die besten 3 Nettoergebnisse

Brutto- und Nettopunkte können aus einem Turnier stammen.

Die Kapitäne benennen spätestens am Mittwoch dem 09.08.2017 (nach dem Herrengolf) die Teams und lösen/setzen an diesem Tag die Paarungen.

Dazu werden die Qualifikationslisten laufend aktualisiert und sind einsehbar.

Die restlichen Spieler einer Mannschaft rücken aus der Qualifikationsliste nach und werden durch den jeweiligen Kapitän ausgewählt.

Mannschaft "Die Alten" = Jahrgang 1963 und älter

Mannschaft "Die Jungen" = Jahrgang 1964 bis 1998

Gespielt werden:

1. Tag Je Mannschaft spielen 6 Spieler den „Klassischen Vierer“
 Je Mannschaft spielen 6 Spieler den „Vierball Bestball“
2. Tag Je Mannschaft werden 12 „Einzel“ gespielt

Jeder Sieg bei einer Partie = 1 Punkt für die Sieger – geteilte Partie = ½ Punkt

Sieger des Ryder-Cup ist die Mannschaft mit den meisten Punkten, dem Vorjahressieger reicht ein Remis.

Das Turnier endet am 2. Spieltag mit der Siegerehrung und der Siegesfeier.